

## Jakomini zeichne(t) und der Kubitag Flashmob

Initiiert vom Bezirksvorstand Klaus Strobl und der Baukulturexpertin DI Maria Fanta wurde im Dialog mit verschiedenen Stellen der Stadt Graz und dem Museum der Wahrnehmung die Idee geboren, dass Bezirksforschung auch von Kindern und Jugendlichen betrieben werden kann.

Das Projekt „Jakomini zeichne(t)“ war geboren!

14 Schulen aus dem Bezirk Jakomini erklärten sich bereit am Projekt „Jakomini zeichne(t)“ teilzunehmen und Informationen über die Wahrnehmungen von Jugendlichen den Bezirk betreffend zu sammeln.

Am 22.3.2018 besuchten uns Klaus Strobl und Maria Fanta in der Schule, erklärten der 7.DB Klasse worum es beim Projekt „Jakomini zeichne(t)“ geht und brachten uns auch die Geschichte des Bezirk Jakomini näher.

Während einer Begehung der Schulumgebung mit Frau DI Maria Fanta und Klaus Strobl, am 9.5.2018, konnte die Beziehung der Schüler zum Bezirk Jakomini vertieft und weiter sensibilisiert werden. Die Schüler der 7.DB Klasse beschlossen daraufhin als Beitrag zum Projekt, die für sie wichtigen Gebäude und Orte zeichnerisch festzuhalten.

Ein Treffen mit Schülern des BRG Petersgasse, am 16.5.2018, zu einem schulübergreifenden, gemeinsamen Zeichnen im Areal der technischen Universität Graz, am Campus Inffeld, ermöglichte den Schülern sich bei Gesprächen über die gesammelten Erfahrungen zum Bezirk Jakomini auszutauschen.

Von 23. bis 25. Mai 2018 waren alle Schulen in Österreich aufgerufen, an den KuBi-Tagen (Tage der kulturellen Bildung) mit kreativen Projekten teilzunehmen.

Die Schüler der 7.DB Klasse zeichneten an diesem Tag im „neuen Zentrum“ des Bezirk Jakomini, im Bereich der Stadthalle, des Ostbahnhofs und des Styria Media Center.

Als Abschluss von „Jakomini zeichne(t)“ organisierten, alle am Projekt teilnehmenden Schüler, am 25.5.2018 einen Flashmob.

Um 12 Uhr trafen sich die Schüler am Vorplatz des Styria Media Center und formten das Wort „Jakomini zeichnet“.

Die Ergebnisse der Schulprojekte wurden am Abend des 25.5.2018 im MUWA (Museum der Wahrnehmung) von den teilnehmenden Schulen präsentiert.

Die intensive Auseinandersetzung mit der Schulumgebung, der Austausch über den Bezirk mit Schülern anderer Schulen und die Teilnahme an einer Kunstaktion im öffentlichen Raum haben der 7.DB Klasse viel Spass bereitet.